



Baden-Württemberg.de

📅 19.04.2012

BILDUNG

Land erhöht die Zahl der Ganztageschulen



dpa

Das Kultusministerium erhöht die Zahl der Ganztageschulen weiter, um den flächendeckenden Ausbau dieser erweiterten Bildungsangebote voranzubringen. Ministerin Gabriele Warminski-Leitheußer hat jetzt insgesamt 84 Anträge zum Beginn des Schuljahres 2012/13 genehmigt: 73 Neugenehmigungen und 11 Erweiterungen bereits bestehender Ganztageschulen. Die Kultusministerin will den Anteil von Grundschulen mit Ganztagsbetrieb erhöhen: "Wir müssen es in den kommenden Jahren erreichen, nach der Einrichtung der Betreuungsplätze für die Kleinsten flächendeckende ganztägige Angebote in den Grundschulen zu schaffen."

Die Kultusministerin betrachtet den weiteren Ausbau von Ganztageschulen als einen Schwerpunkt der Bildungs- und Familienpolitik des Landes: "Baden-Württemberg hat einen großen Nachholbedarf bei der Einrichtung von Ganztageschulen." Dabei gehe es auch um die pädagogische Qualität des Schulwesens. Studien zeigten, dass Kinder aus bildungsfernen Familien besonders stark von Ganztageschulen profitierten. Insgesamt würden die Ganztageschulen dazu beitragen, die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem zu verbessern, erklärte die Kultusministerin. Wie der Ausbau bei den Ganztageschulen

in allen Schularten in den kommenden Jahren fortschreiten, hänge von den Anträgen der Kommunen und von den finanziellen Möglichkeiten des Landes ab. Auf jeden Fall strebe sie aber an, dass bis 2020 jede Grundschule Ganztagschule werden könne, wenn dies lokal gewünscht werde.

Die Schulen erhielten bei der Ausgestaltung der pädagogischen Konzeption viel Gestaltungsspielraum, um den jeweiligen Anforderungen am besten entsprechen zu können. Leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler sollten bei einem erweiterten Bildungs- und Betreuungsangebot intensiv gefördert werden. Auch ergänzende Angebote für spezifische Interessen von Kindern und Jugendlichen seien möglich.

Unter den 63 genehmigten Ganztagschulanträgen in offener Angebotsform sind:

- 25 Grundschulen (Neuanträge),
- 12 Haupt-/Werkrealschulen (10 Neuanträge und 2 Erweiterungsanträge),
- 13 Realschulen (11 Neuanträge und 2 Erweiterungsanträge),
- 13 Gymnasien (Neuanträge).

Unter den 21 genehmigten Ganztagschulanträgen mit besonderer pädagogischer und sozialer Aufgabenstellung sind:

- 10 Grundschulen (7 Neuanträge und 3 Erweiterungsanträge),
- 9 Werkrealschulen (5 Neuanträge und 4 Erweiterungsanträge),
- 2 Förderschulen (Neuanträge).

Insgesamt werden rund 92 Deputate für diesen Ausbau der Ganztagschule benötigt.

Quelle:

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/land-erhoeht-die-zahl-der-ganztages-schulen>